

Familienbande



Mit Freude dabei

Kinder lernen an der Kinderuniversität spielerisch Themen kennen, die sonst Erwachsenen vorbehalten sind.

Die Kinderuniversität Zürich bietet ein kostenloses Programm für alle wissbegierigen Kinder ab der 3. Klasse. Es ist weit mehr als ein traditionelles Lernangebot und wird von grosszügigen Spenden unterstützt. Aber was genau verbirgt sich hinter diesem Bildungskonzept?

Statt trockener Theorie stehen Vorlesungen, Workshops und Exkursionen zu Themen rund um Naturwissenschaften auf dem Stundenplan. Zum Beispiel gibt es Vorlesungen zur Biodiversität in der Schweiz, zur sozialen Ungleichheit oder Robotik. Jedes Kind ist willkommen. Schulnoten spielen hier keine Rolle.

Wenn die 500 Plätze im Vorlesesaal von aufgeregten Sprösslingen besetzt seien, sei das eine ganz andere Stimmung, melden die Dozierenden zurück. Es sei leben-

diger und viel direkter. Kinder seien im Vergleich zu normalen Studierenden viel begeisterungsfähiger, aber auch schonungsloser. Man merke sofort, wenn etwas nicht ankommt.

Bei den Workshops gehts um Licht und Farben in der Chemie, Programmieren oder Zahnmedizin. Bei den Exkursionen lernt man, wie Pflanzen mit Tieren sprechen, oder besucht die Erdmännchen vom Irchel-Campus. Es wird nicht nur Wissen vermittelt, sondern die Freude am Lernen spielerisch entdeckt. Und wer weiss, vielleicht werden hier die ersten Grundlagen gelegt, damit die Kinder auch später den Mut haben, Fragen zu stellen.

Claudia Jucker

**Kinderuniversität Zürich
Campus Irchel und UZH
Anmeldung Frühjahrssemester bis
So 21.1., kinderuniversitaet.uzh.ch**

Das ist los

Mehr Fintos für die Welt

Was wäre, wenn es eine Währung gäbe, die durch gute Taten entstünde? Die Kinder stellen ihr eigenes Geld (Fintos) her und werden angeregt, darüber nachzudenken, wie man die Welt ein bisschen besser machen könnte.

Sa 20.1., 14–16 Uhr
Löwenbräukunst, Limmatstr. 268

Geschichtenfenster

Zusammen mit ihrer Begleitung sitzen die Kinder auf gemütlichen Kissen und lauschen der Geschichte «Hannas Hosentasche». Im Anschluss finden sie im Museum passende Objekte dazu. Mit Anmeldung. Ab 3 Jahren.

Mi 24.1., 14–14.45 Uhr
Landesmuseum, Museumsstr. 2

Supernormal

Alles ist normal. Die Familie, der Sonntag und das Museum. Bis zu dem Zeitpunkt, als die Eltern ohne ihre Kinder das Museum verlassen. In der Nacht auf Montag ändert sich alles und wirft die Frage auf, was eigentlich normal ist. Ab 11 Jahren.

Sa 20.1., 17 Uhr, So 21.1., 11 Uhr
Thik, Theater im Kornhaus
Kronengasse 10, Baden

